1. Kreisklasse Herren Nord

TSV Hollen (Hollnseth) : SV Armstorf
Freitag, 08.04.2022, 20:00 Uhr

Fenner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im umdatierten Spiel der 1. Kreisklasse Herren Nord traf der TSV Hollen (Hollnseth) am vergangenen Freitag im 8. Saisonspiel auf den SV Armstorf. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Bischoff / Fenner.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Heinhorst / Böhm nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Bischoff / Fenner waren Müller / Steffens, obwohl sie alles gegeben hatten. Einen Sieg holten Springer / Peters beim 11:8, 9:11, 11:7, 11:8 gegen Thomann / Steffens. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keine Chancen ließ Sönke Heinhorst anschließend beim 11:3, 11:5, 11:6 seinem Gegner Jürgen Thomann. Das war ein souveräner Sieg. Dieter Müller hatte gegen Michael Bischoff bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bernd Böhm konnte im Spiel gegen Stefan Hildebrandt dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Frank Springer über die 1:3-Niederlage gegen Söhnke Krohn hinweggetröstet werden musste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nach einem Erfolg für Andre Peters sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Holger Steffens letztlich nicht ins Ziel bringen. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Ohne Satzgewinn für Dieter Steffens verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Günter Fenner. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Hollen (Hollnseth) und SV Armstorf. Recht kurzen Prozess machte Sönke Heinhorst beim 11:4, 11:4, 12:10 mit Michael Bischoff. Das war ein souveräner Sieg. Kaum Chancen ließ Dieter Müller daraufhin bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jürgen Thomann. In toller Verfassung präsentierte sich Bernd Böhm im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Söhnke Krohn. Der neue Zwischenstand war 6:6. Beim nachfolgenden 11:8, 11:9, 11:8 gegen Stefan Hildebrandt fand Frank Springer indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andre Peters über die 1:3-Niederlage gegen Günter Fenner hinweggetröstet werden musste. Dieter Steffens bekam danach seinen Gegner Holger Steffens beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Wenig Gegenwehr leisteten anschließend Heinhorst / Böhm beim 6:11, 8:11, 6:11 gegen Bischoff / Fenner. Damit war der 9. Punkt für den SV Armstorf im Kasten.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Hollen (Hollnseth) die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 9:7 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Armstorf erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:4. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (18:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Hollen (Hollnseth)

Doppel: Heinhorst / Böhm 1:1, Müller / Steffens 0:1, Springer / Peters 1:0

Einzel: S. Heinhorst 2:0, D. Müller 1:1, B. Böhm 1:1, F. Springer 1:1, A. Peters 0:2, D. Steffens 0:2

SV Armstorf

Doppel: Bischoff / Fenner 2:0, Krohn / Hildebrandt 0:1, Thomann / Steffens 0:1

Einzel: M. Bischoff 1:1, J. Thomann 0:2, S. Krohn 2:0, S. Hildebrandt 0:2, G. Fenner 2:0, H. Steffens 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (18:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").